

Allgemeine Women-Sailing Informationen

Damit Ihre Zeit an Bord für Sie und ihre Mitsseglerinnen zu einem gelungenen Urlaub wird und in toller Erinnerung bleibt, lesen Sie bitte die nachstehenden Kojencharter-Informationen.

Ein Segeltörn ist ein Aktivurlaub mit sportlichem Charakter und keine Kreuzfahrt. In ihrem Interesse weisen wir darauf hin, dass die Teilnahme an den von Women Sailing angebotenen Segeltörns auf eigene Gefahr geschieht. Es versteht sich von selbst, dass ein Segeltörn eine gute gesundheitliche Verfassung, die Fähigkeit zum Schwimmen und bei Nachtwachen (Meilentörns) allgemeine Seefestigkeit vorausgesetzt.

Am ersten Tag des Segeltörns (meistens samstags) kommen Sie bitte bis ca. 15 Uhr an Bord. Die für alle Crewmitglieder obligatorische Sicherheitseinweisung findet ab 17 Uhr statt. Unsere Leistung besteht darin, Ihnen eine Koje an Bord der Segelyacht sowie einen Skipper/in für die Zeit des betreffenden Segeltörns zur Verfügung zu stellen. Wenn keine Kojen-Reservierung vor Törnbeginn bestätigt wurde, werden die Kojen bei Törnbeginn nach Absprache mit den anderen Teilnehmern vom Skipper eingeteilt. Zum ersten gemeinsamen Abendessen und gemeinsamen Kennenlernen besuchen wir ein gemütliches Hafenrestaurant. Ausgelaufen wird nach dem ersten Frühstück an Bord am Sonntagmorgen.

Während des Segeltörns ist die Törnteilnehmerin ein Crewmitglied, das sich nach den Weisungen des Schiffsführers bei allen üblichen Tätigkeiten wie Backschaft und Klarschiffmachen an Bord beteiligt. Beim Segelsetzen bzw. Segelbergen, Ruder- oder Wachegehen und Manöver fahren, kommt jeder der Törnteilnehmer nach seinen Fähigkeiten sowie seiner Eignung zum Einsatz. Interessierte Törnteilnehmerinnen bezieht der Schiffsführer selbstverständlich auch in die Navigation sowie Schiffsführung mit ein und gibt seine Erfahrungen im Umgang mit Yachten, Törnplanung und Wetterkunde gerne weiter.

Zu Beginn des Segeltörns wird von den Mitsseglern eine Bordkasse eingerichtet, aus der die Verpflegung an Bord, Hafengebühren, Treibstoff-, Gas- und Wasserkosten sowie Landausflüge, Besichtigungen usw. bezahlt werden. Schiffsführer sind von dieser Umlage freigestellt und der Skipper wird von der Crew an Bord mitverpflegt. Den Grundproviant besorgt der Skipper nach Möglichkeit schon vor Törnbeginn. Frisches Obst und Gemüse beschafft die Crew bei nächster Gelegenheit selbst. Die Abrechnung erfolgt dann nach den Quittungen über die Bordkasse.

Die im Törnplan angebotenen Segeltörns beginnen jeweils Samstagnachmittags ab ca. 15 Uhr mit dem Eintreffen der Crew an Bord und enden jeweils am übernächsten Freitagnachmittag mit Einlaufen im Zielhafen. Falls ihr Heimflug erst am Samstag erfolgt, können Sie nochmals auf der Yacht übernachten. Auschecken ist dann nach dem Frühstück.

Sollte der Liegeplatz der Charteryacht im Starthafen von der Buchungsbestätigung abweichen, erfahren sie dies vom Skipper per SMS am Vortag. An- und Abreise und evtl. Landübernachtungen vor und nach dem Törn sind kein Bestandteil des Segeltörns und von der Törnteilnehmerin selbst zu organisieren und zu bezahlen. Selbstverständlich sind wir dabei gern mit entsprechenden Infos behilflich, wobei auf unserer Webseite unter „nützliche Links“ sie interessante Hinweise zu Hotels usw. finden.

Je nach Jahreszeit empfehlen wir warme sowie gegen Sonne schützende Kleidung. Außerdem gehören stets Landschuhe sowie decksg geeignete Segelschuhe bzw. Segelstiefel mit rutschfester heller Sohle als Bordschuhe, Ölzeug bzw. Regenkleidung und evtl. Segelhandschuhe dazu. Zweckmäßig sind auch rutschfeste Badelatschen für die Benutzung der Dusch- und Sanitäranlagen in den abendlich angelaufenen Häfen. Bitte auch an eine Sonnenbrille mit Brillenband und eine Kopfbedeckung mit Sicherungsbändsel denken. Der mindestens noch 6 Monate gültige Personalausweis bzw. Reisepass darf nicht vergessen werden. Bei Törns in außereuropäischen Segelrevieren benötigen sie einen Reisepass und ausreichend Devisen.

An Bord können keine Koffer oder andere feste Behältnisse verstaut werden, deshalb bitte das Gepäck nur im Seesack oder in einer faltbaren Reisetasche mitbringen (Siehe auch Checkliste unter Downloads). Pro Kajüte stehen ein Schrank sowie weitere kleine Ablagen zur Verfügung. Ein Schlafsack ist nicht erforderlich, da sich für jede Teilnehmerin Bettzeug mit frischen Bezügen sowie saubere Handtücher an Bord befinden. Selbstverständlich können sie für sich zusätzliche große Handtücher mitbringen.

Für die Einhaltung von Zoll-, Devisen- und Gesundheitsvorschriften ist die Törnteilnehmerin selbst verantwortlich. Törnteilnehmer dürfen keine ansteckenden Krankheiten haben. Bitte schränken sie das Rauchen an Deck unter Rücksichtnahme auf Nichtraucher weitestgehend ein. Unter Deck ist das Rauchen in jedem Fall grundsätzlich untersagt.

Dem Schiffsführer sowie von diesem Beauftragte, ist unter gebührender Ankündigung Zugang zur belegten Kajüte zu gewähren. Das Bordnetz ist auf 12 V ausgelegt. Akkus für Handys usw. können, jeweils nach Absprache mit dem Schiffsführer, im Hafen bei Landanschluss mit 230 V aufgeladen werden.

Auf Wunsch stellt der Skipper zum Ende des Törns an Bord eine Meilenbestätigung aus.